

**SPD****Fraktion der
Sozialdemokratischen
Partei Deutschlands im
Rat der Stadt
Braunschweig****Anfrage**

Öffentlich

Datum

11.06.2013

Nummer

2329/13

Absender

SPD - Fraktion
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Adressat

Oberbürgermeister Dr. Hoffmann
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Gremium

Rat

Sitzungstermin

24.06.2013

Betreff / Beschlussvorschlag

Hochwasser durch Starkregen

Das Hochwasser Ende Mai/Anfang Juni in Braunschweig und der Region hat den Bürgerinnen und Bürgern wie auch den ehrenamtlichen Hilfskräften der Feuerwehr Braunschweig und des Technischen Hilfswerks alles abverlangt. Dafür möchten wir unseren Dank aussprechen.

Es gab im Bereich der Schunter und der Oker sowie vor allem auch im Bereich von Querum und der Hamburger Straße seit dem 26. Mai sehr viele Bürgerinnen und Bürger, die durch das Hochwasser betroffen waren und auf schnelle Hilfe angewiesen waren.

Nach dem letzten Hochwasser im Jahre 2002 konnten Erkenntnisse für die immer wieder eintretenden Extremwetterlagen gesammelt und ausgewertet werden. Aufgrund dieser Erkenntnisse wurden auch Maßnahmen zur Verhinderung von Überschwemmungen getroffen. Das Land Niedersachsen hat zusätzliche Mittel für den Hochwasserschutz zur Verfügung gestellt.

In diesem Zusammenhang fragt die SPD-Fraktion an:

1. Welche Maßnahmen wurden mit den Mitteln zum Hochwasserschutz seit 2002 umgesetzt?
2. Wie und an welchen Stellen sind die Erkenntnisse zur Regenwasserrückhaltung in Baumaßnahmen umgesetzt wurden?

3. Welches zusätzliche Großgerät wurde für die Feuerwehr Braunschweig seit 2002 beschafft und reicht es für zukünftige Extremwetterlagen aus?

Manfred Pesditschek
Fraktionsvorsitzender